

# LOKAL

## ANZEIGER

55. Jg./Nr. 43

Mittwoch, 26. Oktober 2016

Tel. 0 40/5 23 08-0 • Fax 0 40/5 23 08-3366 **shz** das medienhaus

WOCHENBLATT FÜR LANGENHORN · FUHLSBÜTTEL  
HUMMELSBÜTTEL UND OHLSDORF

## Schülerinnen forschen zu Frauenporträts



Lehrerin Dr. Barbara Brüning mit den Schülerinnen Helen, Anna und Josefina. Foto: pmi

**LANGENHORN** (rug). „Manchmal ist es schwer, den roten Faden zu finden“, seufzt Helen. Gemeinsam mit Anna und Josefina aus dem Abiturskurs Philosophie am Gymnasium Heidelberg begab sie sich auf Spurensuche zur Reformation in der modernen Gesellschaft: Wie haben Frauen im 20. Jahrhundert versucht, ihren eigenen Weg zu gehen und dabei auf Gott zu vertrauen?

Herausgekommen ist bei der Recherche ein eigenes Buch mit Frauenporträts, das die drei Schülerinnen gemeinsam mit ihrer Lehrerin Dr. Barbara Brüning geschrieben und veröffentlicht haben: „Weisheit, Liebe, Gottvertrauen – Frauenporträts aus der Zeit der

Reformation und des 20. Jahrhunderts“.

Frei zu sein und sich nicht bevormunden zu lassen – davon träumten Frauen vor 500 Jahren, zum Beispiel Katharina von Bora, die Ehefrau Luthers. Ihr Traum ist heute noch nicht zu Ende geträumt, auch für die drei Schülerinnen nicht. Denn ihre Forschungsarbeit hat jetzt erst begonnen.

In Zusammenarbeit mit dem Forschungsbereich „Philosophinnen“ der Universität Paderborn erforschen die drei Mädchen nun die philosophischen Gedanken der drei Frauen, über die sie in dem Buch geschrieben haben: Edith Stein, Simone Weil und Simone de Beauvoir.